

Cloppenburg, den 24.09.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Schulausschuss	05.10.2021	öffentlich
Kreisausschuss	07.10.2021	nicht öffentlich
Kreistag	14.10.2021	öffentlich

Behandlung: öffentlich**Tagesordnungspunkt****Raumprogramm zur Erweiterung und Sanierung oder Neubau der Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen****Sachverhalt:**

Wie dem Schulausschuss bereits mitgeteilt wurde, ist eine Sanierung bzw. ein Neubau für die Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen erforderlich. Bei der Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen handelt es sich um eine Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung (GE). Der Förderschwerpunkt Lernen an der Maximilian-Kolbe-Schule ist zum 01.08.2020 ausgelaufen.

Derzeit befinden sich in der Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen insgesamt 13 allgemeine Unterrichtsräume (AUR) im Erdgeschoss und 2 allgemeine Unterrichtsräume (AUR) im Obergeschoss über dem Verwaltungsbereich. Insgesamt stellt sich die Situation der Schule sehr beengt dar, da die Klassenräume und die Flure klein und eng sind. Neben fehlenden Räumlichkeiten im Verwaltungsbereich gibt es nur einen viel zu kleinen Pausenraum und es fehlen Erste-Hilfe-Raum und Wickelraum. Außerdem stehen für die erforderlichen Funktionsräume für Psychomotorik, Ergotherapie, Logopädie u.s.w. nur sehr eingeschränkt Räumlichkeiten zur Verfügung. So wird beispielsweise der eigentliche Raum für Ergotherapie derzeit als Klassenraum genutzt. Gar nicht vorhanden sind spezielle Bereiche für Entwicklungstherapien für „Risiko-Kinder“, sogenannte Time-Out-Räume. Bei entsprechendem Bedarf kann mit dem betroffenen Kind nur auf einen der Flure ausgewichen werden.

In der Satzung des Landkreises Cloppenburg vom 14.05.2012 sind für die in Trägerschaft des Landkreises Cloppenburg stehenden Förderschulen Elisabethschule Friesoythe und Maximilian-Kolbe-Schule Löningen die Schulbezirke für die Schwerpunkte „Geistige Entwicklung“ festgelegt worden.

Danach werden als Schulbezirk der Förderschule Maximilian-Kolbe-Schule Löningen für Schüler/innen mit dem festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf „Geistige Entwicklung“ die Stadt Löningen, die Stadt Cloppenburg sowie die Gemeinden Essen, Lastrup, Lindern, Molbergen, Cappeln und Emstek festgelegt.

Als Schulbezirk der Förderschule Elisabethschule Friesoythe für Schüler/innen mit dem festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf „Geistige Entwicklung“ werden die Stadt Friesoythe sowie die Gemeinden Barßel, Saterland, Bösel und Garrel festgelegt.

Entsprechend dem Runderlass des MK vom 21.03.2019 (34-84001/3) gilt für die Bildung von Klassen für Förderschulen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung eine Höchstzahl von 7 Schülern.

In den zurückliegenden Schuljahren ist eine ständige Steigerung der Schülerzahlen im GE-Bereich von 85 Schülerinnen und Schüler im Schuljahrgang 2018/2019 bis hin zu 94 Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2020/2021 erfolgt. Dabei kam bzw. kommt jeweils ein Anteil von bis zu 1/3 der Schülerinnen und Schüler aus dem Nachbarlandkreis Emsland. Derzeit ist eine Vereinbarung mit dem Landkreis Emsland über die Zahlung von Gastschulgeldern in Vorbereitung.

Aktuell werden 100 Schülerinnen und Schüler in insgesamt 14 GE-Klassen unterrichtet. Nach Aussage von Frau Krassen, Schulleiterin an der Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen ist davon auszugehen, dass die Schülerzahlen im GE-Bereich weiter steigen werden. Mit Blick auf die weitere Entwicklung der Schülerzahlen sollen an der MKS deshalb insgesamt 16 GE-Klassen vorgehalten werden.

Zur Umsetzung des Neubaus bzw. der Sanierung der MKS wurde zunächst ein Raumprogramm entwickelt, auf dessen Grundlage die erforderlichen Planungsleistungen vorgenommen werden (**siehe Anlage**).

Danach wird in einer Wirtschaftlichkeitsberechnung seitens der Verwaltung geprüft, ob das erforderliche Raumprogramm über eine Sanierung und Erweiterung oder einem Neubau an dem bisherigen Standort oder über einen Neubau an einem neuen Standort umgesetzt werden kann.

Die näheren Einzelheiten zum erstellten Raumprogramm werden von der Kreisverwaltungsrätin Frau Krenke vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreistag die folgende Beschlussfassung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Planung für die Sanierung und Erweiterung bzw. den Neubau der Maximilian-Kolbe-Schule auf Grundlage des vorgestellten Raumprogrammes vorzunehmen.

Anlagenverzeichnis:

Raumprogramm Maximilian-Kolbe-Schule